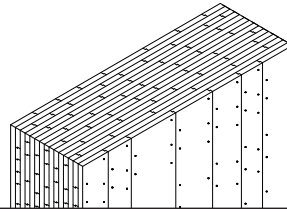


Massiv speichernd warm
Holz ökologisch gesund
Mauer homogen einfach



MHM Entwicklungs GmbH, Auf der Geigerhalde 41, D-87459 Pfronten/Weißbach

Presseinformation 03200209

Ressort/Thema: Profilholzdecke
Seite: von
Zeichen: 4087 ohne Leerzeichen
Sperrfrist: keine

Text als Datei, Ergänzendes Bildmaterial 300dpi

Hawangen, 20.02.2009

„Die Leute kennen von allem den Preis, aber von nichts den Wert“ (Oscar Wilde)

Der Holzbau wird heute noch immer allzu oft nur als Blockhausbau oder Holzrahmenbau wahrgenommen, die vielfältigen Möglichkeiten sind häufig unbekannt.

Obwohl sich der Holzbau in den letzten Jahren sehr stark weiterentwickelt hat, stehen viele Bauherren wegen der „hohlen“ Wände und der Verwendung von Folien oder verleimter Platten dem Holzrahmenbau skeptisch gegenüber. Der Blockhausbau als massive Alternative hat mit den Problemen der Setzung zu kämpfen, kann in der einschaligen Bauweise meistens die energetischen Vorschriften nicht erfüllen, ist sehr kostenintensiv und wird allgemein als zu rustikal empfunden.

Es fehlte bislang an einfach auszuführenden, sicheren und preisgünstigen Alternativen zum traditionellen Massivbau mit mineralischen Werkstoffen.

Die **Massiv-Holz-Mauer**® (MHM) ist eine reine Vollholzwand mit einer Dicke bis zu 34,5 cm, bestehend aus beliebig breiten, getrockneten 24 mm Seitenwarebrettern, die bei der Erzeugung von Balken als Restholz unwillkürlich anfallen. Die Bretter werden mit einem Wechselfalz versehen und mit vielen kleinen Nuten, die ein Luftpolster bilden, profiliert. Diese stehenden Luftschichten bewirken einen rund 30% besseren Dämmwert der MHM-Wandelemente als bei Vollholz. Vom „Wandmaster“ werden die Bretter automatisch kreuzweise verpresst und mit Aluminium-Rillenstiften Schicht für Schicht verbunden. Jede Brettkreuzung hat zwei Alu-Stifte und zwar immer diagonal im größtmöglichen Abstand. Die Rohwandelemente werden im Anschluss computergesteuert formatiert, sowie Türen und Fenster ausgeschnitten. Alle Installationsschlitze für Elektro- und Sanitärinstallationen, Aussparungen für Rollläden sowie Anhängbohrungen werden ebenfalls automatisch gefertigt.

So entstehen durch und durch massive Wandelemente, frei von Leim und Chemie, die sich in allen Bereichen des öffentlichen, gewerblichen und privaten Baues einsetzen lassen.

Die Anlagenkapazität einer MHM-Produktionslinie liegt, im Ein-Schicht-Betrieb mit 3 Mitarbeitern, bei rund 16.000 m² pro Jahr, eine Amortisation der Investitionskosten wird bereits bei etwa 3.500 m² erreicht.

Dass der Bedarf an massiven Bauelementen wie der **Massiv-Holz-Mauer**® besteht, zeigt die steigende Anzahl an Bauten die von den Lizenzpartnern realisiert wurden. So konnten allein im Jahr 2008 rund 230 Bauten, vom Einfamilienhaus bis zum 4-geschossigen Bürogebäude, mit der **Massiv-Holz-Mauer**® verwirklicht werden. Auch die internationale Akzeptanz über Europa hinaus ist gegeben. So wurde die **Massiv-Holz-Mauer**® bereits im Mai 2007 von einer unabhängigen, international besetzten, Expertenkommission der australischen Regierung als weltweit bestes Bausystem bewertet [1]. Dabei wurden 88 neue Baustoffe nach Kriterien wie Umwelteffizienz, Nachhaltigkeit, Kosten, Qualität, Sicherheit und Werthaltigkeit untersucht und nach einem Punktesystem bewertet. **Quellenangabe:** [1] Forest and Wood Products Research and Development Corporation „Emerging technologies and timber products in construction“, März 2007

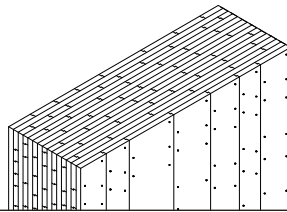
Die neu entwickelten **Profil-Holz-Elemente** ergänzen das System der Massiv-Holz-Mauer um die Dach- und Deckenelemente und ermöglichen es, den kompletten Rohbau eines Wohngebäudes in massiver Holzbauweise zu realisieren. Darüber hinaus können die Elemente natürlich auch unabhängig von der MHM Bauweise in allen Bereichen des Holzbaues als Wand-, Dach- und Deckenbauteile eingesetzt werden. Beliebige lange, sägeraue Seitenbretter werden ohne Hobelverluste in der Brettstärke seitlich mit einem Profil versehen. Das ermöglicht es, schon mit geringer Brettqualität ohne zusätzlichen Aufwand eine Sichtoberfläche zu erzeugen. Das Profil welches an die Längskanten der Bretter gerast wird, gibt dem Element eine relativ feinstrukturierte, gerillte Oberfläche.

Um die größtmögliche Tragfähigkeit der Elemente zu erreichen werden die Bretter entsprechend einem zur Maschine gehörenden Programm automatisch so gekappt, dass die Lamellenstöße aus statischer Hinsicht optimal ver-

Massiv
speichernd
warm

Holz
ökologisch
gesund

Mauer
homogen
einfach



teilt sind. Die **Massiv-Holz-Mauer®** und die **Profil-Holz-Elemente** sind unabhängig voneinander einsetzbar und bieten den Holzbauunternehmen die Möglichkeit, sich zusätzlich zum eigentlichen Kerngeschäft auch im Bereich des massiven Bauens erfolgreich zu etablieren. Gemeinsam verwendet besteht ein durchgängiges Massiv-Holz-System, der Rohbau eines Gebäudes kann komplett aus massiven Elementen aus einer Hand errichtet werden.

www.massivholzmauer.de